

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

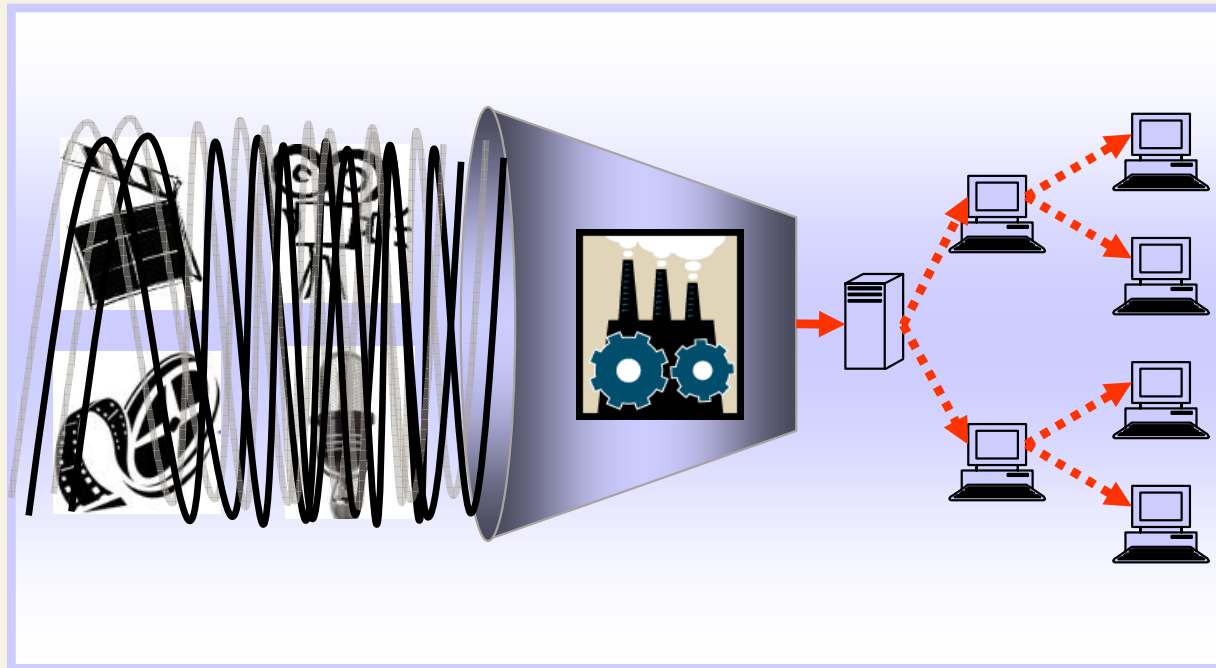
AfD-Studie2

(QIV2004 – QIII 2005)

–

Online-Filmpiraterie transparent gemacht

Eine neue Studie von P4M – Die InternetAGENTEN und
Nikolai Dördrechter (RWTH Aachen)



Autoren: Dördrechter, Nikolai (RWTH), Greipl, Wolfgang (P4M), Agustsson, Petur (P4M)

Erscheinungsdatum der AfD-Studie2: 25.10.2005

Erscheinungsort: Taufkirchen/München

Vorbemerkungen

- Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)
- Die vorliegende AfD-Studie¹ wurde gemeinschaftlich von **Wolfgang Greipl** und **Petur Agustsson**, beide Partners 4 Management (P4M) – Die InternetAGENTEN, und **Nikolai Dördrechter**, Doktorand an der RWTH Aachen (Win Lehrstuhl, Prof. Dr. Malte Brettel) erstellt.
 - Der Inhalt dieser Studie darf nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Verfasser verwendet werden.
 - Ziel der Studie war es, das Thema Online-Filmpiraterie transparent zu machen, in seinen Facetten zu analysieren und Handlungsmaßnahmen abzuleiten; zentrale Fragen in diesem Kontext waren:
 - Welche Kinofilme, Genres und Verleiher (anonymisiert) sind besonders von Online-Filmpiraterie betroffen?
 - Wo und wann stehen diese Filme als Download zur Verfügung?
 - Was sind die jeweiligen Quellen für Bild- und Ton?
 - Welche unmittelbaren Handlungsoptionen lassen sich daraus ableiten?
 - Grundlage der Studie sind alle Kinofilme, die im Zeitraum vom Oktober 2004 bis zum Ende September 2005 in den deutschen Kinos angelaufen sind; siehe auch eigenen Punkt „Methodik“.
 - Alle Analysen wurden mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt; die Verfasser können jedoch keine Garantie für die Richtigkeit extern bezogener Daten übernehmen.
 - Für Fragen und/oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte direkt an:
 - Wolfgang Greipl, greipl@p4m.de, Tel.: +49 (89) 79 07 83 - 0
 - Nikolai Dördrechter, doerdrechter@win.rwth-aachen.de.

¹ AfD = Available-for-Download

Methodik und Datengrundlage der Studie

- Erfasst wurden alle Kinofilme in Deutschland ab dem 28.10.2004 bis zum 29.09.2005.
- Die anlaufenden Kinofilme, deren Verleih, das Herkunftsland sowie die genauen Starttermine (genauer: „Publikumsstart“) stammen von der Webpage des Verbandes der deutschen Filmverleiher (VdF) (www.vdfkino.de) sowie von der IMDB (www.imdb.com) und von Film.de (www.film.de). Die zeitliche Verfügbarkeit von Kinofilmen in Online-Tauschbörsen wurde als relativer Abstand in Tagen zum tatsächlichen, offiziellen Kinostart berechnet.
- Die Daten sind dynamisch. Insbesondere bei den Kinofilmen mit Startdatum im September 2005, die zum Zeitpunkt der Erstellung noch nicht in Online-Tauschbörsen zur Verfügung standen ist zu beachten, dass diese mittlerweile aufgetaucht sein könnten. Bis zwei Wochen nach Kinostart sind ~80% der Filme, die auftauchen, bereits verfügbar (in Studie abgebildet).
- Genreeinstufungen wurden in Anlehnung an die FFA, die IMDB und Filmstarts.de, Filme.de und Filmz.de vorgenommen.
- Die Daten zur Anzahl der Zuschauer am Eröffnungswochenende (Donnerstag bis Samstag) sowie die Anzahl der Startkopien wurden freundlicherweise vom VdF zur Verfügung gestellt.
- Zur zeitnahen Aufdeckung der Raubkopien im Internet wurden unterschiedliche öffentlich-verfügbare (z.B. E-mule, Shareaza, Azruerus und Usenext) sowie proprietäre Softwarelösungen durch die P4M eingesetzt. P4M beobachten und durchsuchen täglich alle einschlägigen Portale und Foren im Internet. Um stets am Puls der Online-Filmpiraterie zu bleiben, werden hierbei auch „neue“ Technologien wie Exeem, BitTorrent, FTP und News Server konsequent eingesetzt. Diese umfängliche Bearbeitung ermöglicht P4M eine nahezu lückenlose und präzise Erfassung und Beurteilung aller Raubkopien im Internet. Die Bild- und Tonquellen von den erfassten Raubkopien wurden über einen proprietären Algorithmus zuverlässig erfasst, der u.a. auch auf Downloads zu Test- und Monitoringzwecken und Release-Group-Informationen zurückgreift.

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

- Über die AfD-Studie2 – Hintergrund und Messung
- Ergebnisse der AfD-Studie2
- Fazit und Handlungsoptionen
- Backup

Über die AfD-Studie2 – Ausgangssituation und Ziele

Ausgangssituation

- Sehr gute Resonanz auf AfD-Pilotstudie
- Thema Filmpiraterie ein hoch aktuelles, immer präsent und in den Medien heiß diskutiertes Thema
- Aber:
Insgesamt kaum gesicherte Erkenntnisse zum Thema Online-Filmpiraterie in Deutschland
- Nach wie vor „Bauchgefühl“ und viele Vermutungen

Ziele der Studie

- Systematische Erweiterung der durch die AfD-Pilotstudie geschaffene Faktenbasis
- Weiterführende Analysen
- Neutrale, breit angelegte und methodisch aussagekräftige Herangehensweise
- Schaffen von Transparenz
 - betroffene Inhalte, Genres und Verleiher
 - Zeitpunkt der Verfügbarkeit
 - Quellen für Bild- und Ton
- Ableiten von Handlungsoptionen

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Datengrundlage

Erfasste Merkmale und Quellen


- **Alle Kinofilme mit Start in deutschen Kinos**
- **Zeitraum: 28.10.2004 bis 29.09.2005**
- **373 Filme (Datensätze)**

Merkmale	Quelle(n)	Anmerkungen
■ Kinofilm	■ VdF	
■ Starttermin	■ VdF	■ Verschiebungen der Starttermine wurden durch regelmäßige Datenabgleiche berücksichtigt
■ Anzahl Zuschauer	■ VdF	■ Ausgewertet: „Eröffnungswochenende“, d.h. Do-Sa
■ Anzahl Startkopien	■ VdF	■ Liegt für geringe Anzahl von (kleinen) Filmen nicht vor
■ Verleiher	■ VdF	■ Namen in Präsentation anonymisiert
■ Herkunftsland	■ VdF, IMDB, Film.de	■ Jeweiligen Angaben wurden abgeglichen und für die Analysen verdichtet
■ Genre	■ FFA, IMDB, Filmstarts.de, VdF	
■ Online-Veröffentlichung	■ P4M	■ Monitoring aller relevanten Foren und Portale ■ U.a. via E-Mule, Shareaza, Azruerus, Usenext, Exeem, BitTorrent, FTP, News Server und mittels P4M-proprietärer Software
■ Bild- und Tonquelle	■ P4M	■ Release Group Informationen, Test-Downloads, P4M-proprietärer Algorithmus
■ Datenvalidierung und -auswertung	■ RWTH Aachen (Dördrechter)	

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Online-Filmpiraterie - Was lässt sich wie messen?

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

	Befragung Endkunden	Messung Download-Verfügbarkeit	Messung Download-vorgänge
Erläuterung	<ul style="list-style-type: none"> Bestimmung Downloadzeitpunkt über empirische Studien (Endkundenbefragungen) Beispiel: Brennerstudie (Anmerkung: Brennerstudie hat anderen Fokus) 	<ul style="list-style-type: none"> Monitoring relevanter Newsgroups, Tauschbörsen u.ä. sowie Ankündigungen Release Groups und Testdownloads Beispiel: Vorliegende Studie 	<ul style="list-style-type: none"> Messung bestimmter Datenströme (Protokolle, Dateitypen), Auswertung von Listen, Hochrechnungen Fokus auf E-Mule, Kazaa und ähnliche Dienste
Technische Machbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> Machbar Aber: Messung durch direkte Fragen ggf. problematisch 	<ul style="list-style-type: none"> Machbar 	<ul style="list-style-type: none"> Aufwändig, aber möglich „Neue“ Technologien (FTP, ect.) teilweise technisch (noch) nicht erfassbar
Verlässlichkeit der Ergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> Meinungen Für einzelne Filme hoch Sonst: niedrig/mittel (falsche Erinnerung, ect.) 	<ul style="list-style-type: none"> Fakten Sehr hoch  	<ul style="list-style-type: none"> Hoch für bestimmte Dienste Sonst Hochrechnungen und Schätzungen
		In der vorliegenden Studie verwendete Methodik	

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

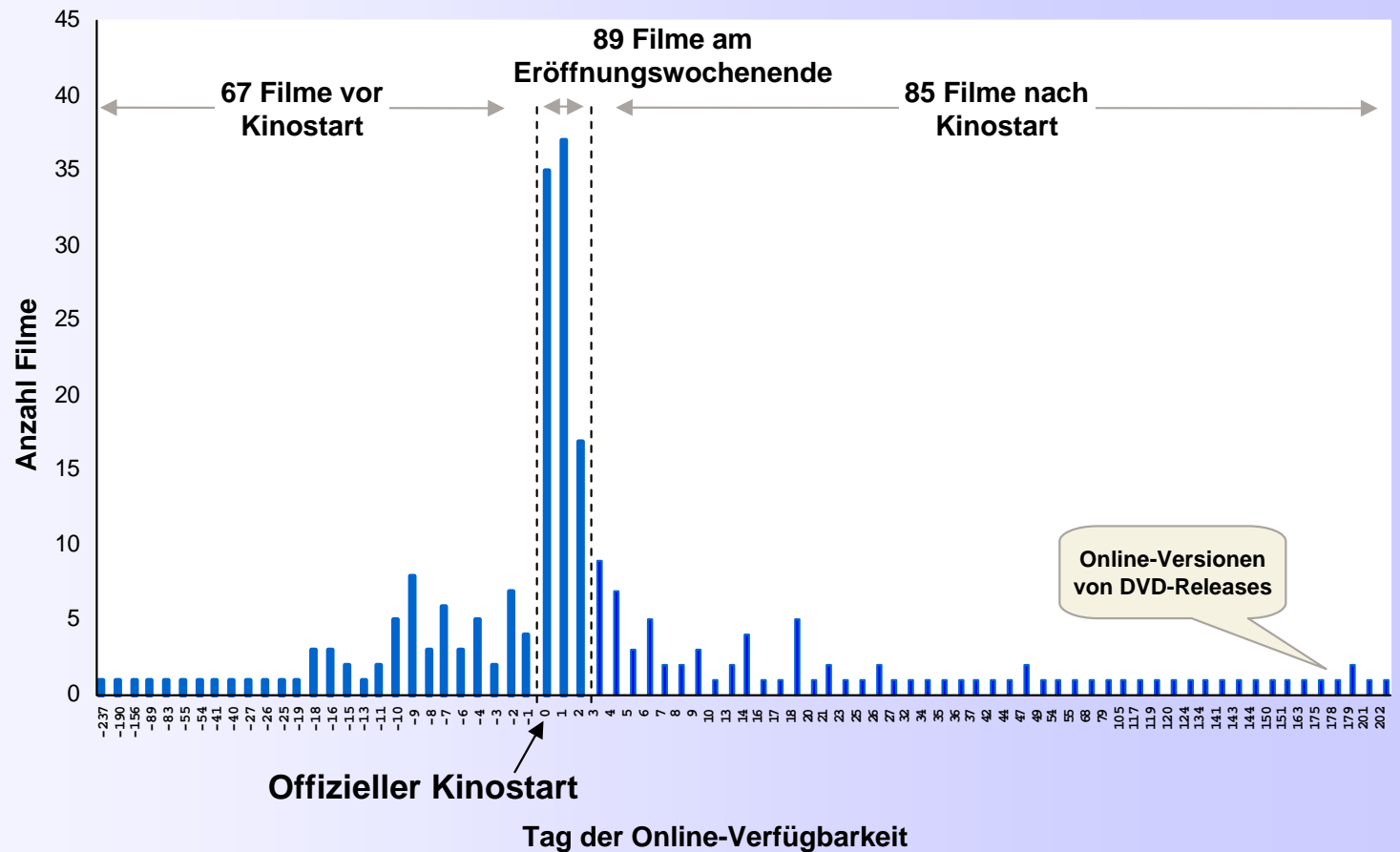
Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

- Über die AfD-Studie2 – Hintergrund und Messung
- Ergebnisse der AfD-Studie2
- Fazit und Handlungsoptionen
- Backup

Zeitliche Verfügbarkeit von Kinofilmen in Online-Tauschbörsen
 2/3 aller Kinofilme steht Online zur Verfügung; von diesen wiederum können 18% vor Kinostart und je ~1/3 am Eröffnungswochenende und danach heruntergeladen werden

Analysierte Kinofilme
 (n=373, Nov 04 – September 05)

Erscheinen von Kinofilmen in Online-Tauschbörsen
 (n=241, Nov 04 – September 05)

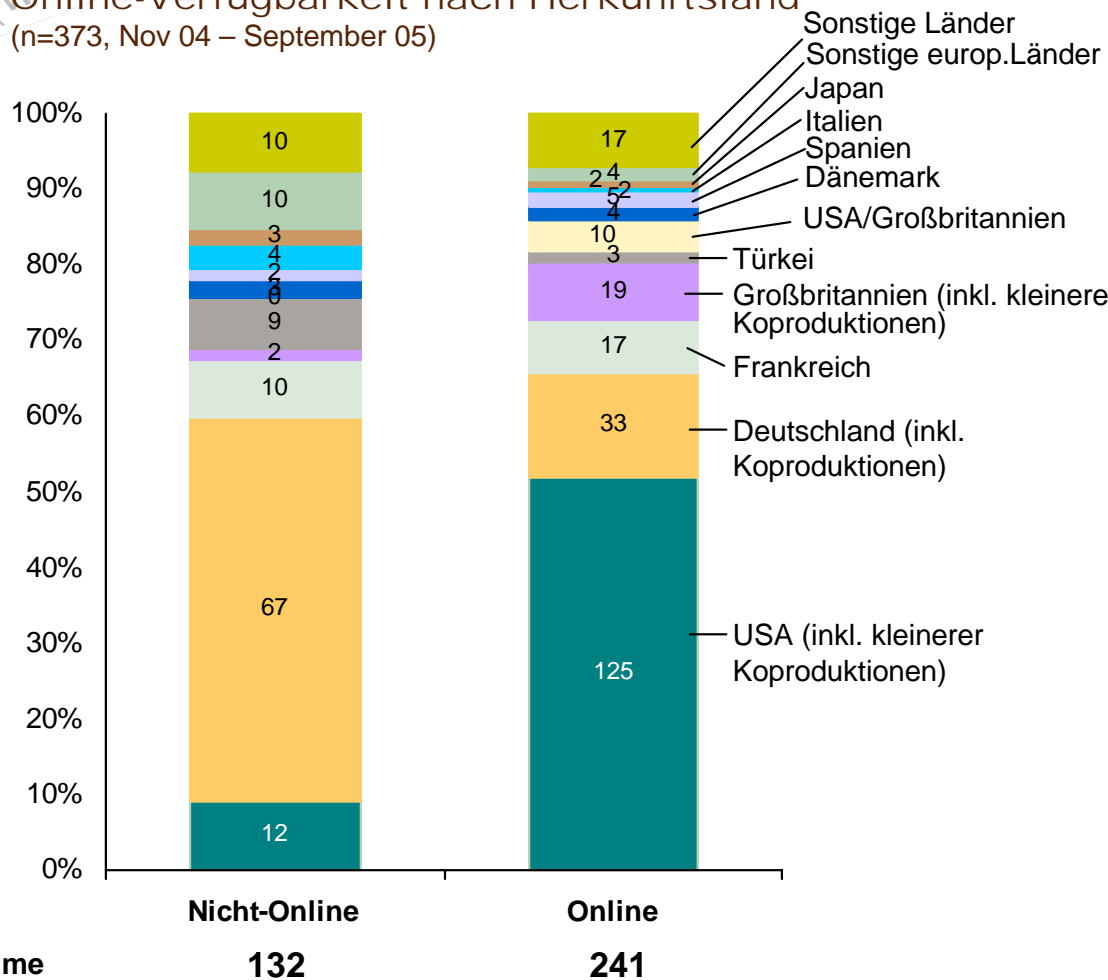


Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Online-Verfügbarkeit nach Herkunftsland der Kinofilme

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

Online-Verfügbarkeit nach Herkunftsland
(n=373, Nov 04 – September 05)



Bemerkungen

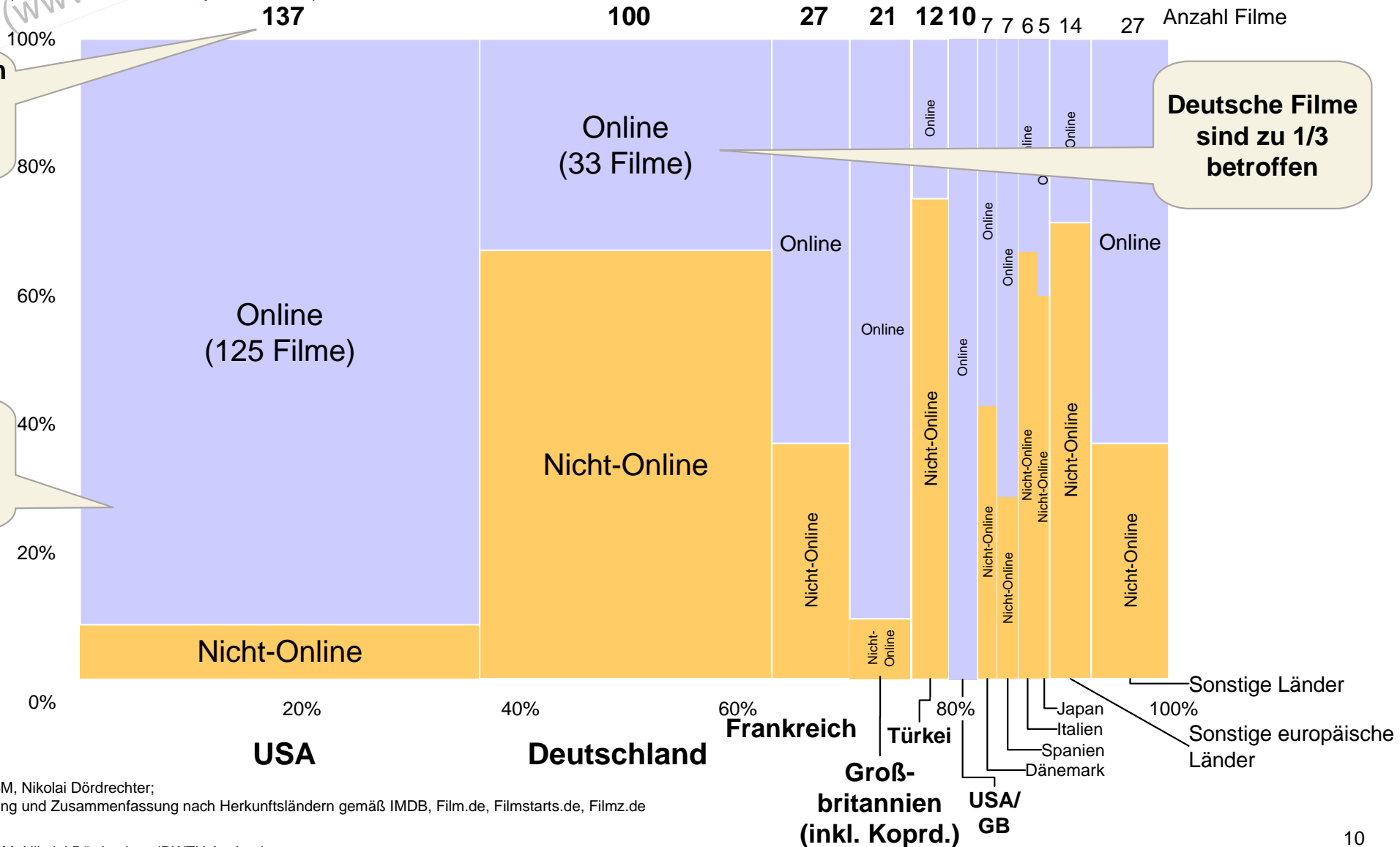
- Es existieren sichtbare Unterschiede bei der Online-Verfügbarkeit nach Herkunftsland
- US-Produktionen und Produktionen aus Großbritannien sind mit großem Abstand die beliebtesten Kinofilme in Online-Tauschbörsen
- Deutsche Filme und deutsche Co-Produktionen sind mit insgesamt 14% aller Online-Filme ebenfalls vertreten; allerdings tauchen nur etwas mehr als ein Viertel der deutschen Filme in Online-Tauschbörsen auf

Anzahl Filme

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter; Einstufung und Zusammenfassung nach Herkunftsländern gemäß IMDB, Film.de, Filmstarts.de, Filmz.de

Gewichtete Online-Verfügbarkeit nach Herkunftsland (Anzahl Filme)
 Alle Herkunftsländer sind von Online-Filmpiraterie betroffen; US-Amerikanische Filme waren zu 92%, Filme deutscher Herkunft zu 1/3 Online-verfügbar

Gewichtete Online-Verfügbarkeit nach Herkunftsland und Anzahl der Kinofilme
 (n=373, Nov 04 – September 05)



US-Filme stellen mit 137 den größten Anteil der Filme

Deutsche Filme sind zu 1/3 betroffen

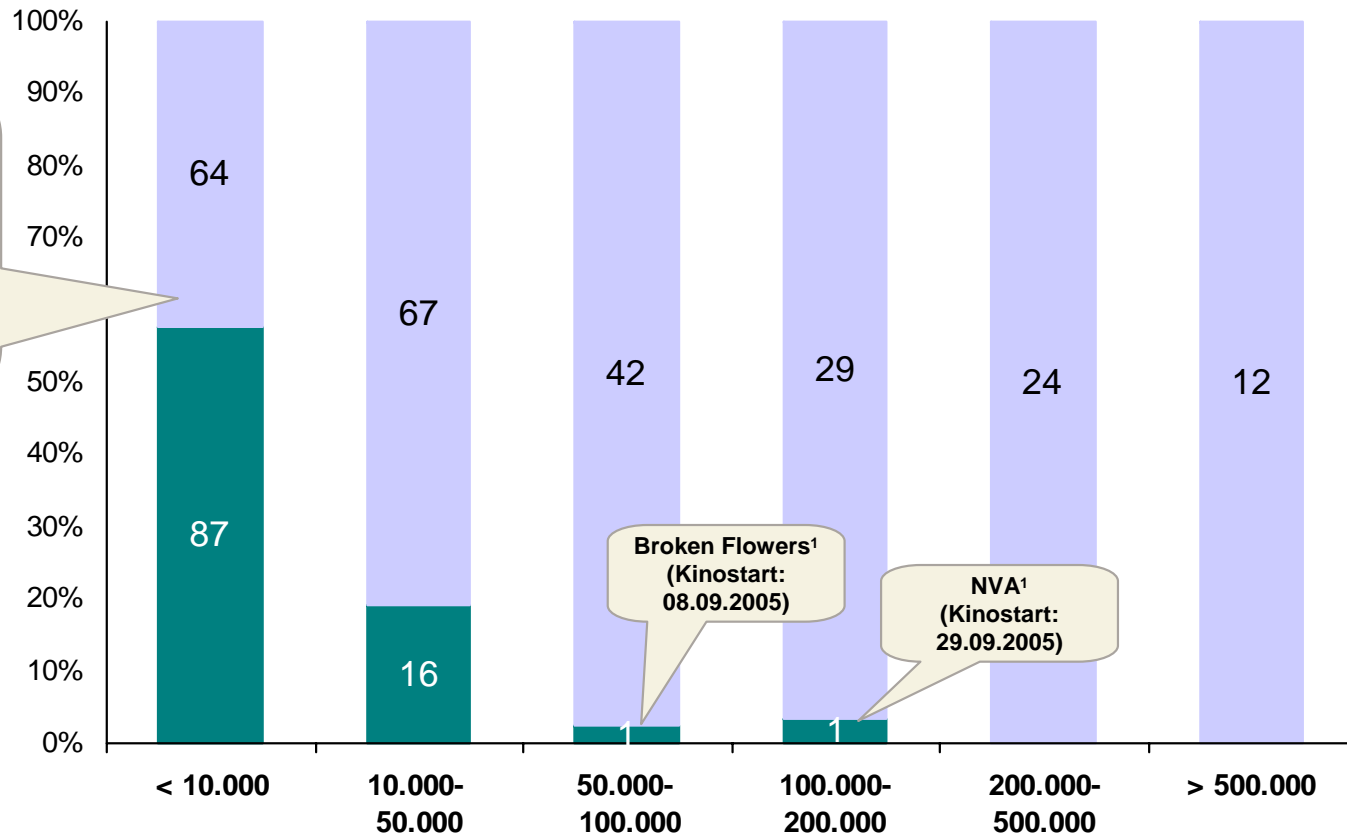
US-Filme sind zu 92% betroffen

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter; Einstufung und Zusammenfassung nach Herkunftsländern gemäß IMDB, Film.de, Filmstarts.de, Filmz.de

Online-Verfügbarkeit nach Kinobesuchern am Eröffnungswochenende
 Filme mit mehr als 50.000 Zuschauern am Eröffnungswochenende stehen faktisch immer online zur Verfügung; erfolgreiche Filme sind damit relativ am stärksten betroffen

Online-Verfügbarkeit nach Kinobesuchern am Eröffnungswochenende
 (n=343, Nov 04 – September 05)

Bemerkenswert:
 „Fat Albert“ mit 89,
 „First Daughter“
 mit 188 und „The
 Woodsmann“ mit
 335 Zuschauern
 am Eröffnungs-
 wochenende sind
 auch online
 verfügbar



Broken Flowers¹
 (Kinostart:
 08.09.2005)

NVA¹
 (Kinostart:
 29.09.2005)

Bemerkungen

- Filme aller Größenklassen sind von Online-Filmpiraterie betroffen
- Filme ab 50.000 Kinobesuchern am EW stehen hierbei in der Regel immer online zur Verfügung
- Filme, mit 10.000 bis 50.000 Zuschauern am Eröffnungswochenende sind zu 4/5, Filme mit weniger als 10.000 Zuschauern etwa zu 40% betroffen



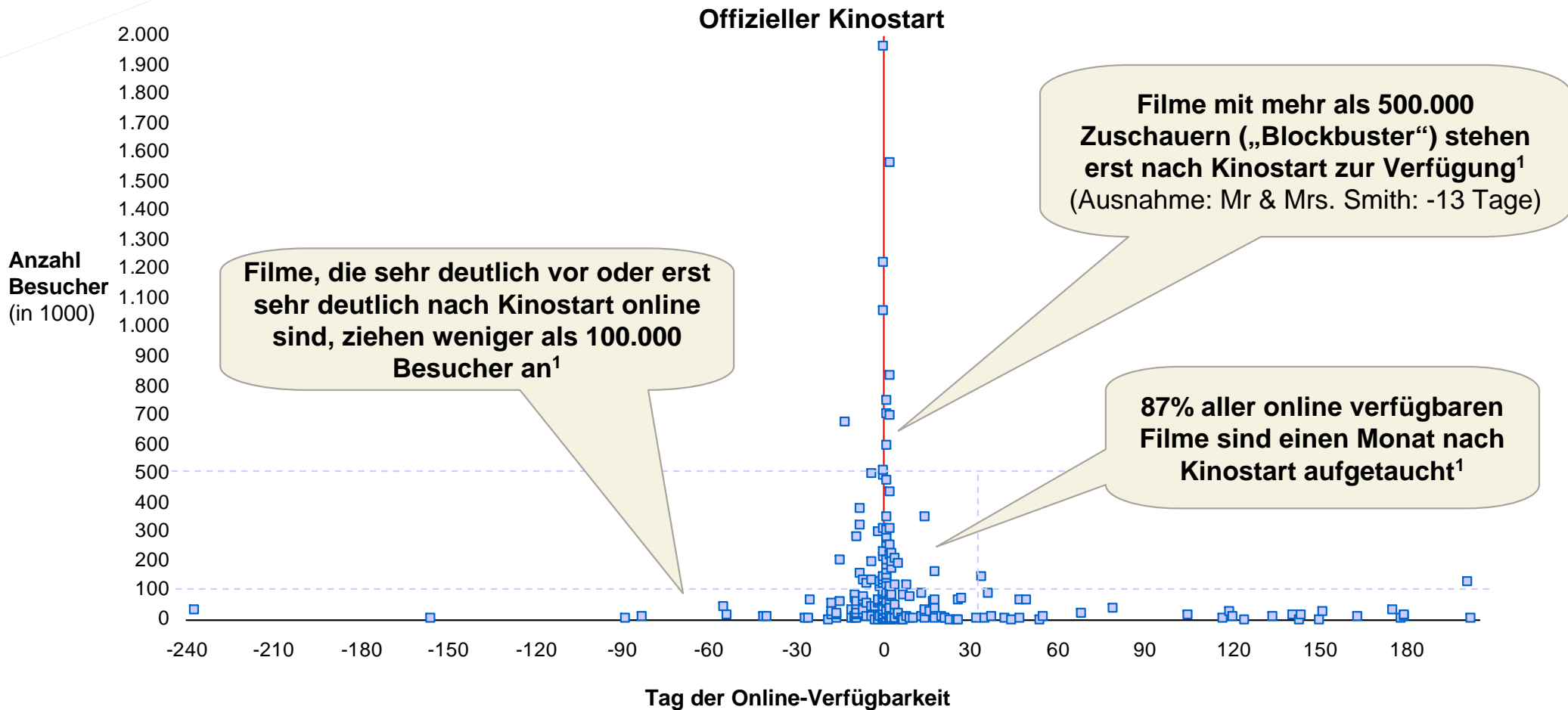
Anzahl Filme je Gruppe

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Zuschauerzahlen)
 Anmerkung: n=343, da in 30 Fällen keine Zuschaueranzahl vorlag (3 davon auch online-verfügbar)
 1 Beide Filme sind mittlerweile auch online erhältlich

= Online verfügbar
 = Nicht online verfügbar

Online-Verfügbarkeit versus Kinobesuchern am Eröffnungswochenende
 Sowohl erfolgreiche, als auch weniger erfolgreiche Kinofilme (Zuschauer) sind online-
 verfügbar; sehr erfolgreiche Filme tauchen meist erst am Eröffnungswochenende auf

Online-Verfügbarkeit versus Kinobesuchern am Eröffnungswochenende
 (n=238, Nov 04 – September 05)

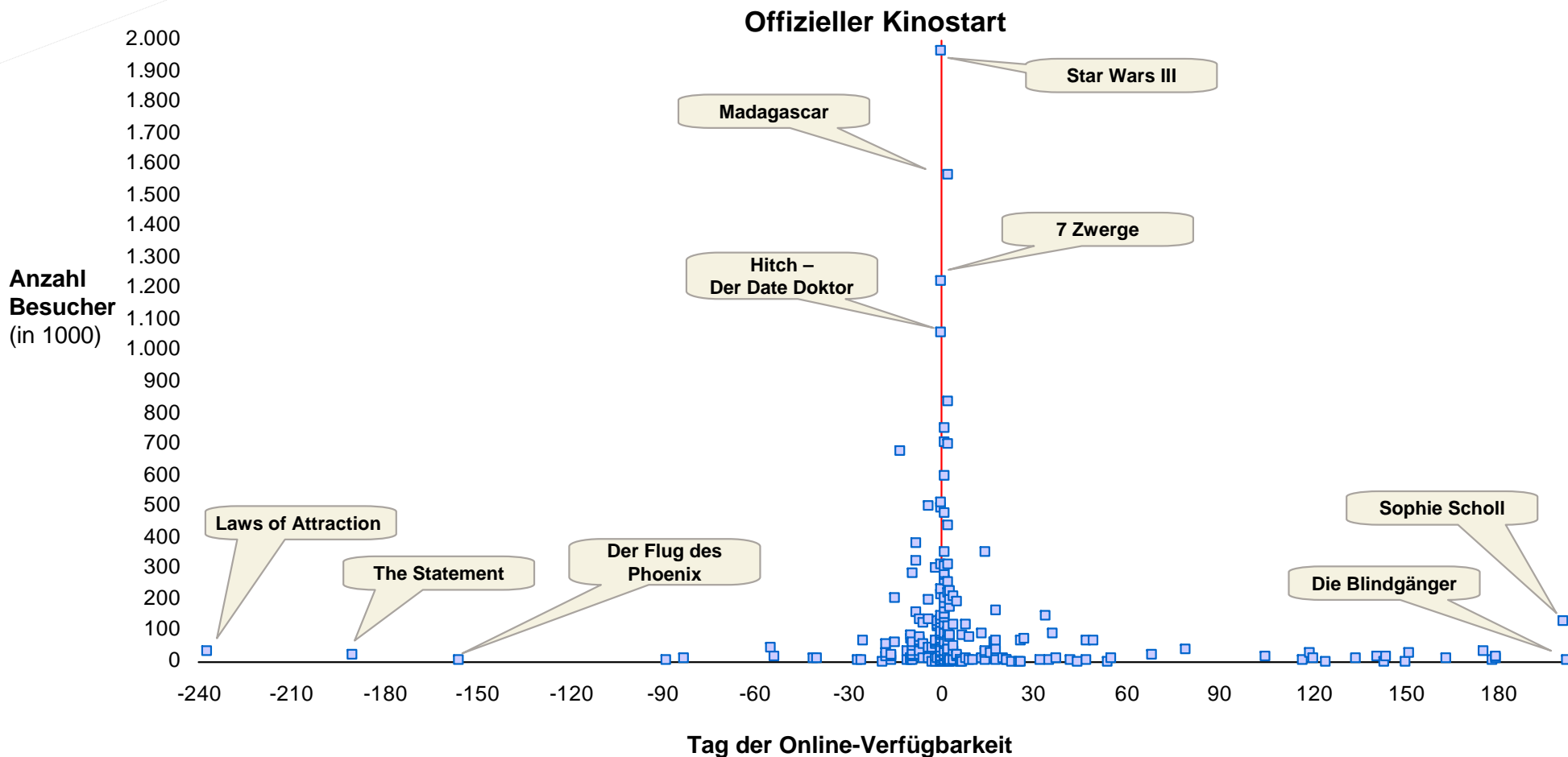


1 Aussagen beziehen sich nur auf Anzahl Zuschauer am Eröffnungswochenende der Filme im Betrachtungszeitraum
 Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Zuschauerzahlen)
 Anmerkung: n=238, da von drei online-verfügbaren Filmen vom Verleiher keine Zuschauerzahlen gemeldet wurden

Online-Verfügbarkeit versus Kinobesuchern am Eröffnungswochenende

Backup

Online-Verfügbarkeit versus Kinobesuchern am Eröffnungswochenende
(n=238, Nov 04 – September 05)

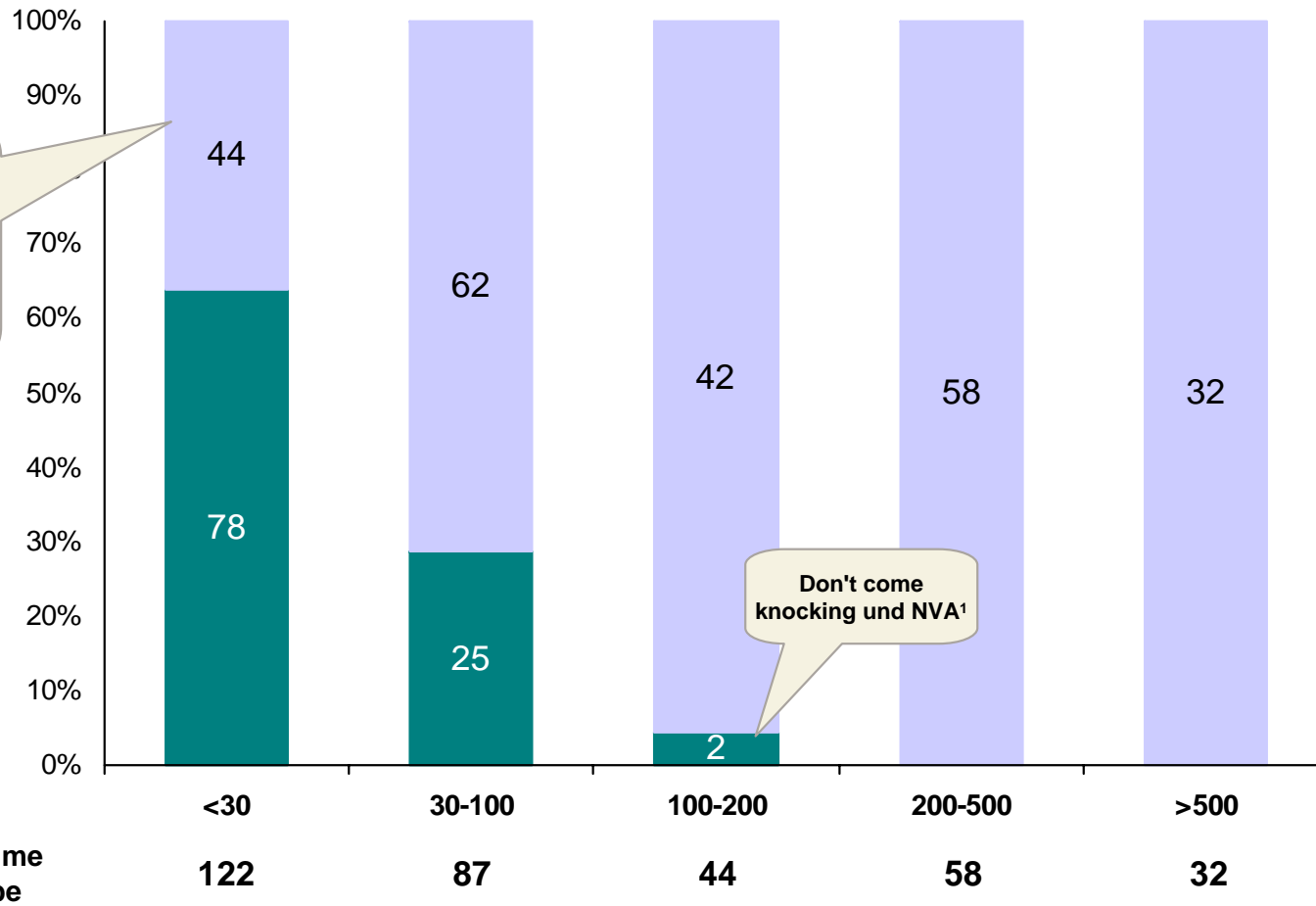


1 Aussagen beziehen sich nur auf Anzahl Zuschauer am Eröffnungswochenende der Filme im Betrachtungszeitraum
Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Zuschauerzahlen)
Anmerkung: n=238, da von drei online-verfügbaren Filmen vom Verleiher keine Zuschauerzahlen gemeldet wurden

Online-Verfügbarkeit nach Anzahl Startkopien

Filme aller Größenklassen sind in Online-Tauschbörsen verfügbar, wobei Releases mit mehr als 100 Kopien fast immer downloadbar sind

Online-Verfügbarkeit nach Anzahl Startkopien
(n=343, Nov 04 – September 05)



Bemerkenswert: „Der Anchorman“ stand trotz nur einer, „Ravioli“ und „First Daughter“ trotz nur zwei Startkopie(n) online zur Verfügung

Don't come knocking und NVA¹

Bemerkungen

- Auch hier: Filme aller Größenklassen sind von Online-Filmpiraterie betroffen
- Filme mit mehr als 100 Startkopien sind (fast) immer betroffen
- Filme mit 30-100 Startkopien (29%) und Filme mit weniger als 30 Startkopien (36%) sind jeweils etwa zu einem Drittel verfügbar



Anzahl Filme je Gruppe

■ = Online verfügbar
■ = Nicht online verfügbar

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Startkopien)

Anmerkung: n=343, da für 30 Filme keine Startkopienanzahl gemeldet wurde (3 davon auch online verfügbar);

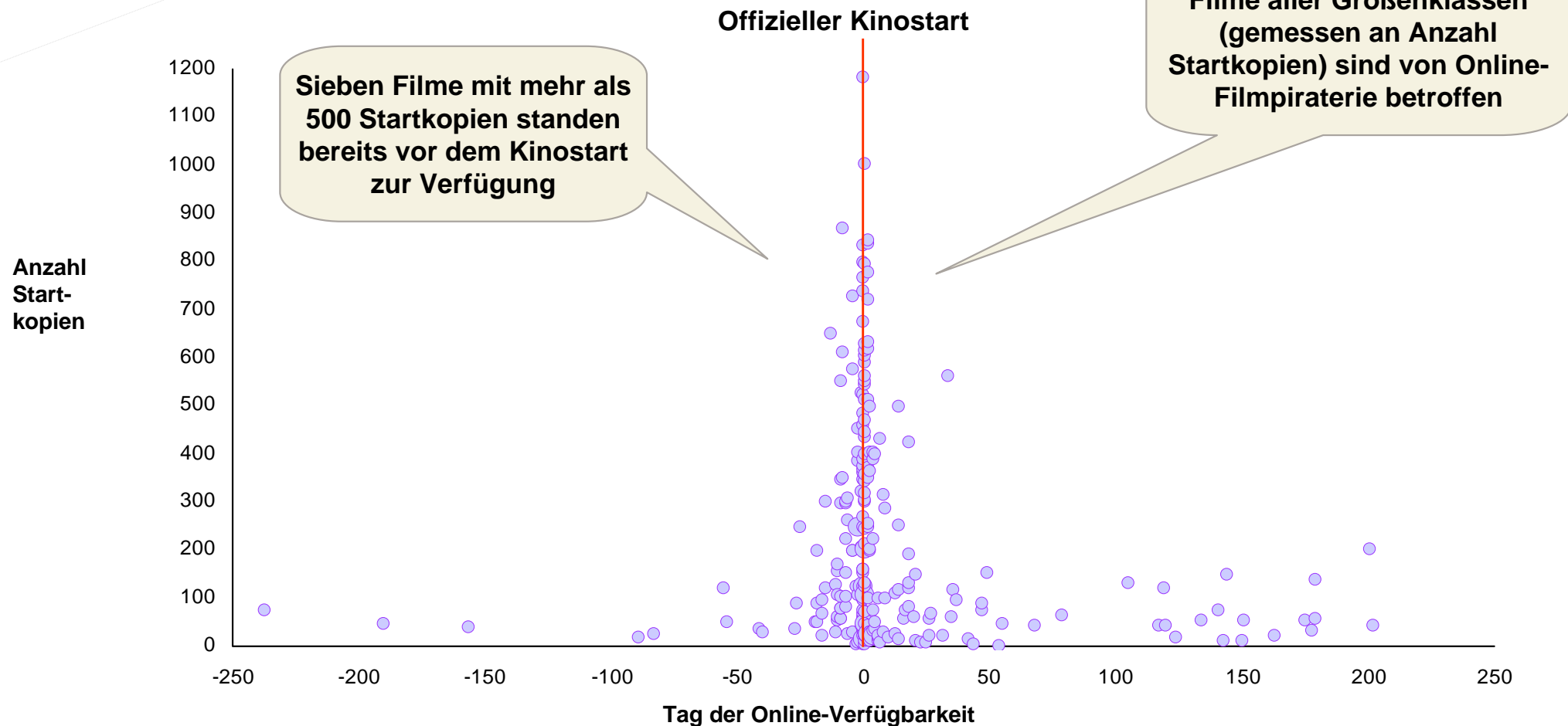
die Filme „Mein Bruder ist ein Hund“, „Das Geheimnis der Frösche“ und „Sophie Scholl“ waren in der ersten AfD-Studie noch unter „nicht online“ geführt, sind aber mittlerweile verfügbar.

1 NVA ist mittlerweile auch online verfügbar

© 2005 P4M, Nikolai Dördrechter (RWTH Aachen)

Online-Verfügbarkeit versus Anzahl Startkopien
 Trotz oftmals schärferer Sicherheitsvorkehrungen sind auch große Produktionen mit mehr als 500 Startkopien teilweise deutlich vor Kinostart verfügbar

Online-Verfügbarkeit versus Anzahl Startkopien
 (n=238, Nov 04 – September 05)



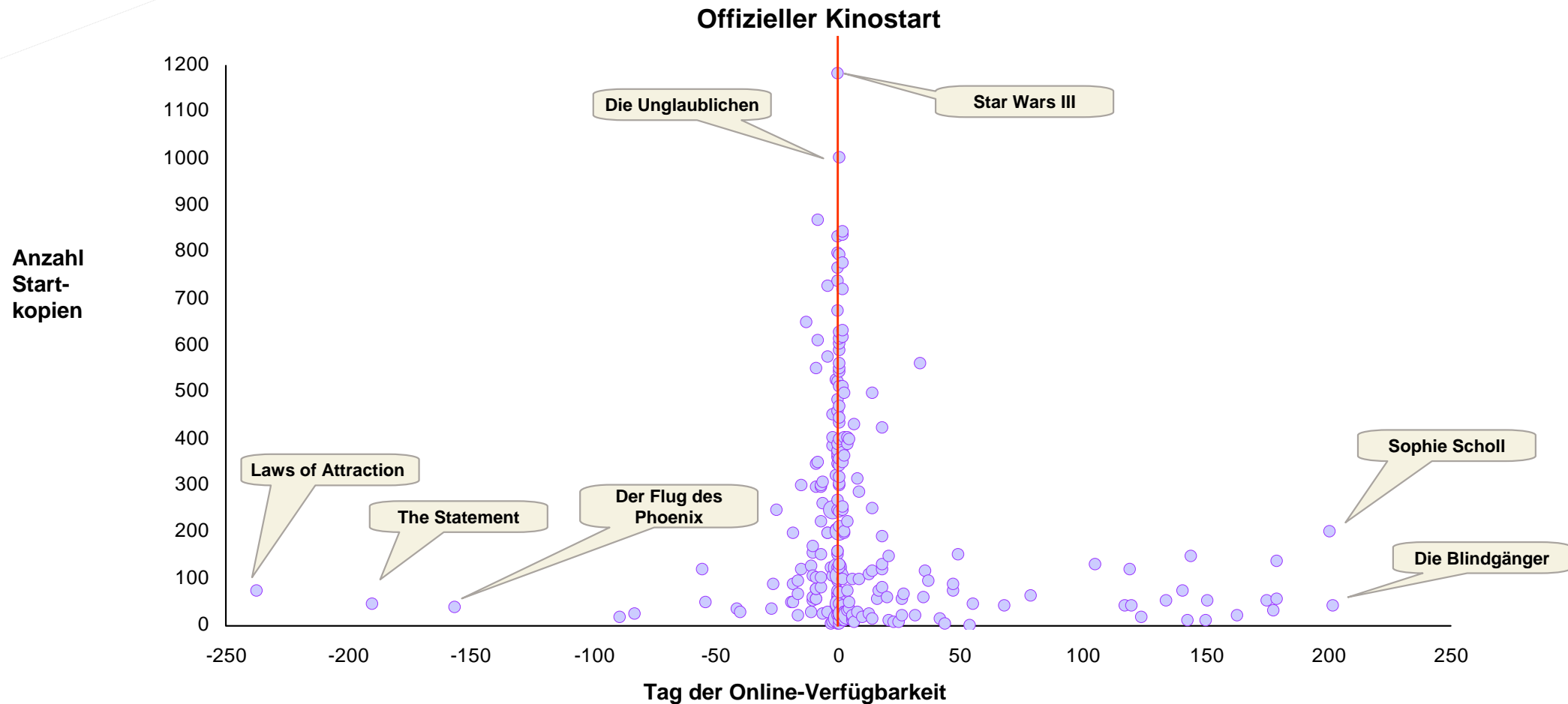
1 Aussagen beziehen sich nur auf Anzahl Startkopien
 Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Startkopien)
 Anmerkung: n=238, da von drei online-verfügbaren Filmen vom Verleiher keine Startkopien gemeldet wurden

● = Bubblegröße gibt Anzahl der Filme wieder, wenn Tag der Verfügbarkeit und Anzahl Startkopien identisch sind

Online-Verfügbarkeit versus Anzahl Startkopien

Backup

Online-Verfügbarkeit versus Anzahl Startkopien
(n=238, Nov 04 – September 05)



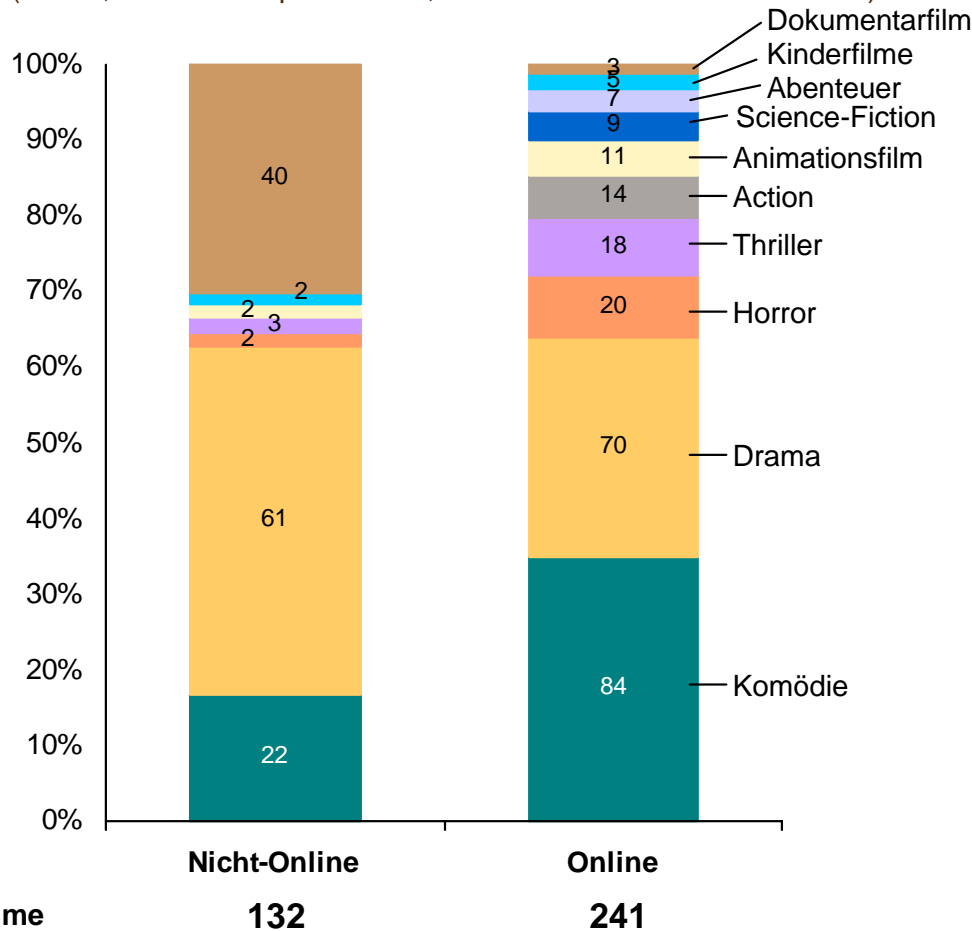
1 Aussagen beziehen sich nur auf Anzahl Startkopien
Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter, VdF (Startkopien)
Anmerkung: n=238, da von drei online-verfügbaren Filmen vom Verleiher keine Startkopien gemeldet wurden

● = Bubblegröße gibt Anzahl der Filme wieder, wenn Tag der Verfügbarkeit und Anzahl Startkopien identisch sind

Online-Verfügbarkeit von Genre

Science-Fiction-, Action, und Abenteuerfilme haben eine 100%ige Genreabdeckung in Online-Tauschbörsen; Dokumentationen und Dramen sind weniger beliebt

Online-Verfügbarkeit nach Genre
(n=373, Nov 04 – September 05, sortiert nach Anzahl Filme online)



Bemerkungen

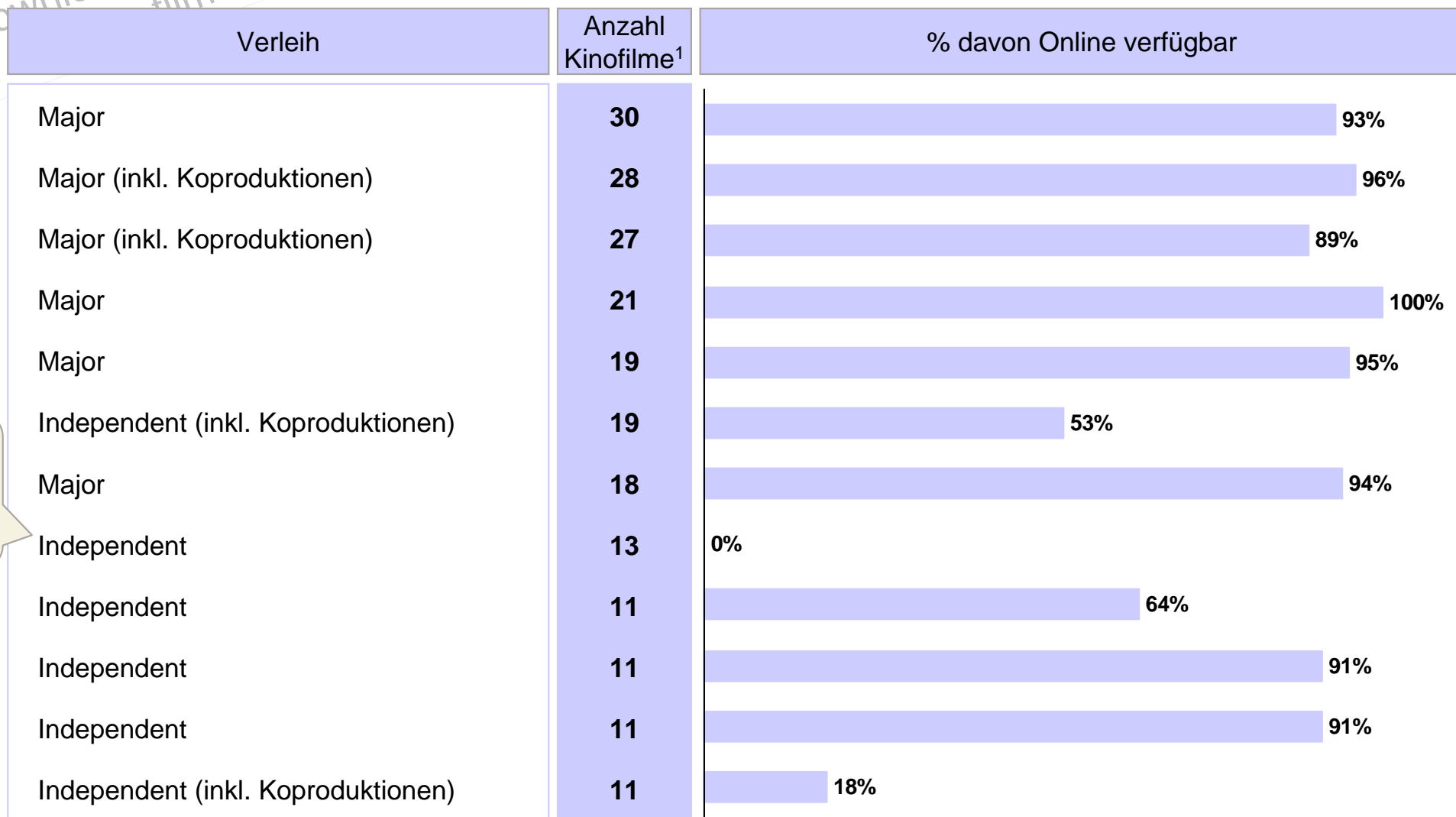
- Science-Fiction-, Action, und Abenteuerfilme haben eine 100% Genreabdeckung in Online-Tauschbörsen
- Komödien, Thriller-, Horror- und Animationsfilme sind ebenfalls sehr stark vertreten
- Das Genre „Drama“ ist ca. zur Hälfte betroffen; unter „Drama“ finden sich sowohl Arthousefilme, die bewusst für ein Nischenpublikum hergestellt wurden, als auch Blockbuster
- Dokumentationsfilme waren im Betrachtungszeitraum nur 'sehr vereinzelt in Online-Tauschbörsen zu finden (7% Abdeckung)



Anzahl Filme

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter; Genreeinstufung gemäß IMDB, Film.de, Filmstarts.de, Filmz.de, teilweise zusammengefasst und vereinfacht

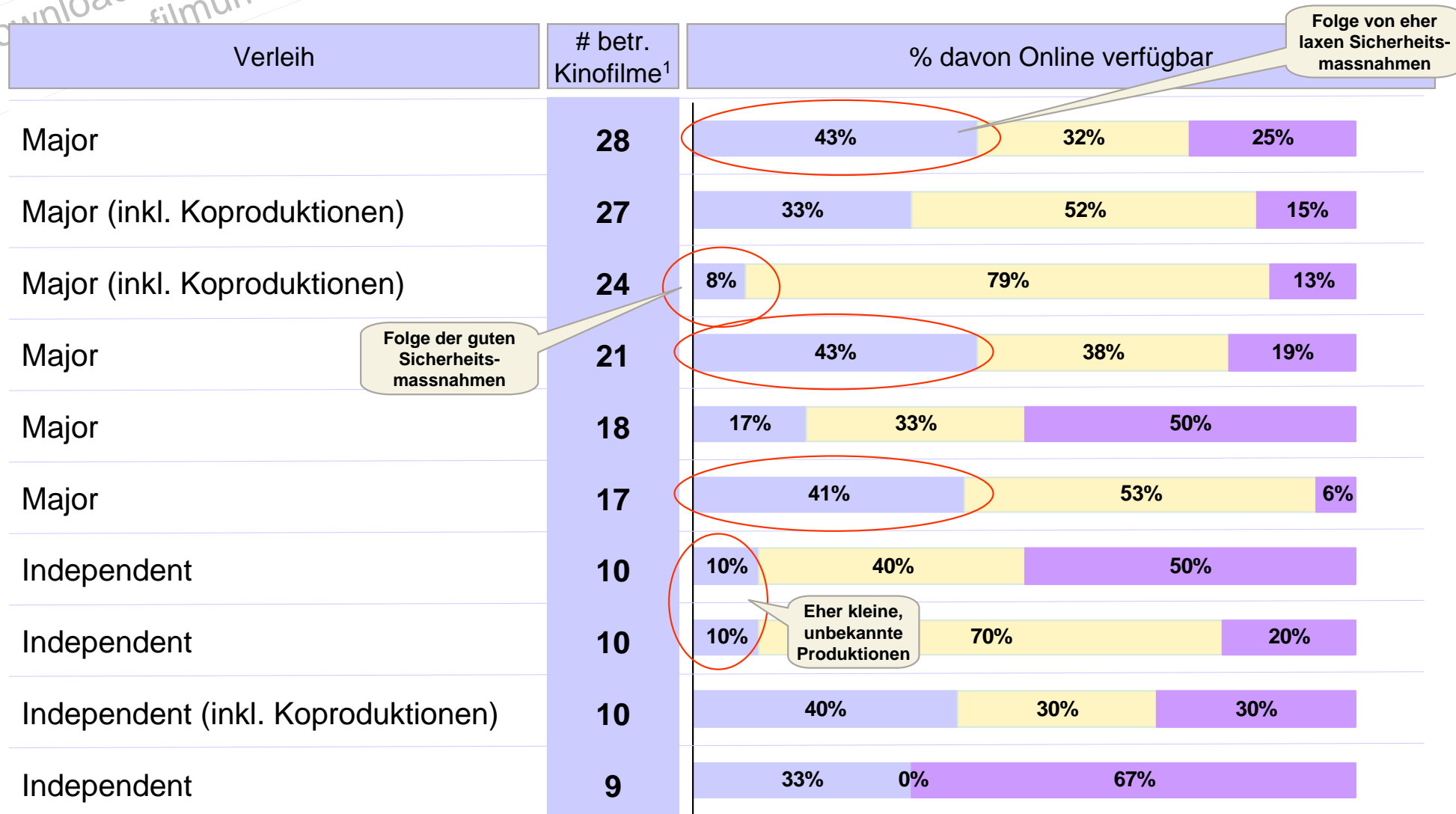
Online-Verfügbarkeit von Kinofilmen nach Verleiher (10+ Filme im Kino)
 Die Filme von Majors fast alle online verfügbar; je nach Genreausrichtung und Erfolg der Filme sind aber auch Independents von Filmpiraterie betroffen



Auf Dokumentationen spezialisierter Verleih, alle Filme <25 Kopien und <2.100 Zuschauer/EWo

¹ im Betrachtungszeitraum
 Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Online-Verfügbarkeit von Filmen betroffener Verleiher (9+ Filme betroffen)
 Durch entsprechende Sicherheitsvorkehrungen kann ein Verleih den Anteil der vor Kinostart betroffenen Filme deutlich reduzieren



¹ Nur betroffene Kinofilme im Betrachtungszeitraum
 Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

= vor Kinostart verfügbar
 = am Eröffnungswochenende verfügbar (Kinostart + 2 Tage)
 = nach Kinostart verfügbar

Übersicht und Erläuterung der unterschiedlichen Bild- und Tonquellen

Backup

Bildquelle

DVD-Rip

- Kopie („Rip“) einer offiziellen Original-DVD
- I.d.R. aus anderem Land mit früherem Kino- und damit auch DVD-Start
- Exzellente Qualität

Screener
Telesync
(Screener TS)

- Vor, während oder nach einem Preview mit Stativ und professioneller (Digital) Kamera von Leinwand abgefilmt (i.d.R. in leerem Kino!)
- Gute bis sehr gute Qualität

DVD-Screener

- Meist Jury-Version
- Manchmal Presse-Vorabkopie („Presse-DVD“)
- Exzellente Qualität (entspricht i.d.R. der eines DVD-Rips)

Telesync (TS)

- Mit Stativ und (Digital)Kamera von Leinwand in einem i.d.R. leeren Kino abgefilmt
- Mittlere bis gute Qualität, teilweise auch sehr schlechte Qualität

Telecince (TC)

- Filmmaterial wird direkt vom Projektor auf einen CCD-Chip projiziert
- Bildqualität ist sehr gut bis exzellent

+

Tonquelle

Mikrofon

- Mikrofon-Livemitschnitte während Presse- oder Publikumsaufführungen
- Je nach verwendetem Equipment und Rahmenbedingungen (z.B. leeres vs. volles Kino) ist Qualität schlecht bis mittel
- Kein Stereo- oder Dolby-Surround-Ton

Line

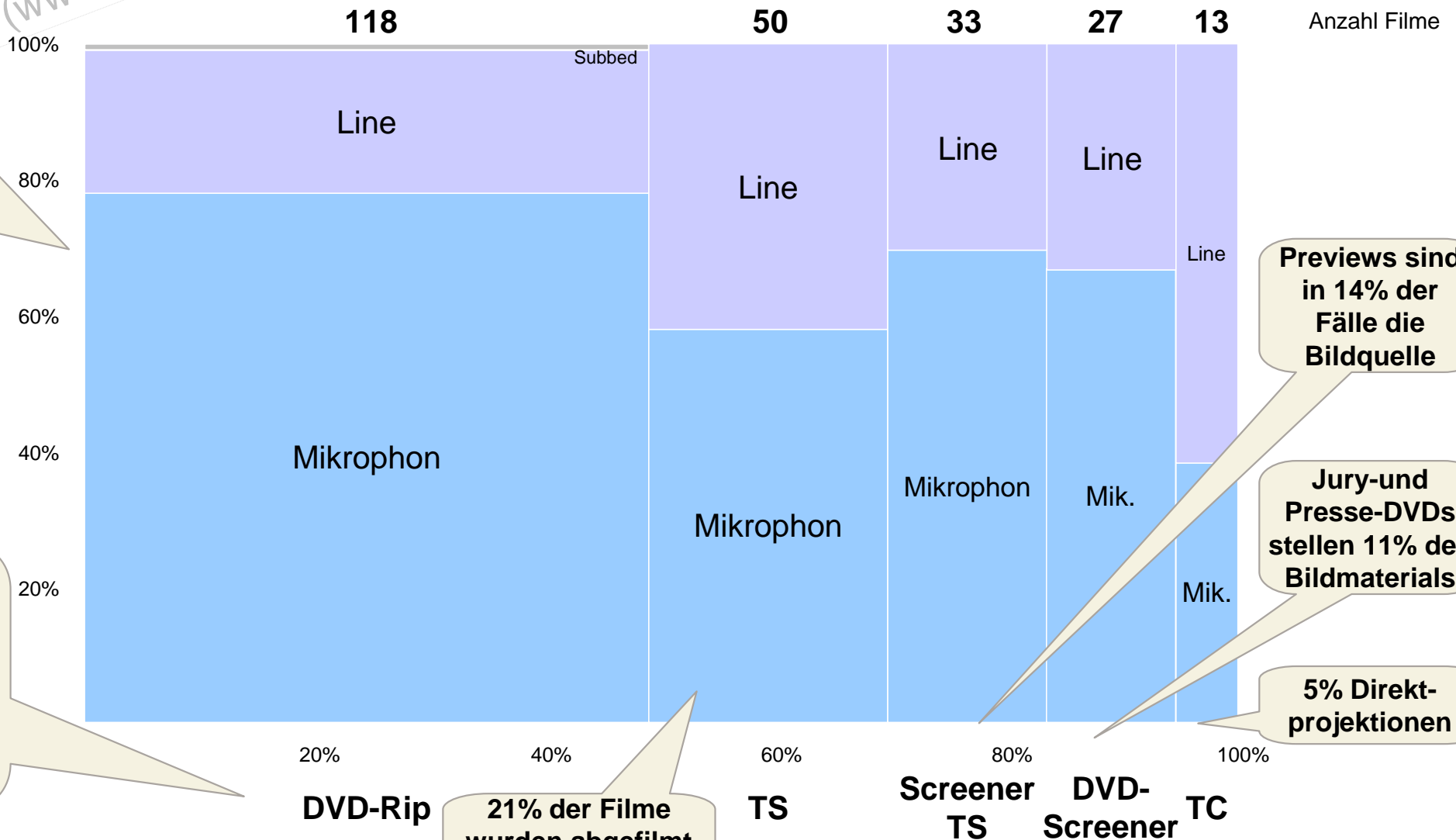
- Autokino (störungsfreie Frequenzaufnahme)
- Aufnahme vom Line-Ausgang einer externen Quelle im Kino (etwa direkt von der Tonanlage) *oder* eines DVD-Rips (z.B. Presseversionen, Parallelimporte)
- Stereo- oder Dolby-Surround-Ton möglich
- Qualität insgesamt gut bis exzellent

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Bild- und Tonquelle der Online-verfügbaren Kinofilme (deutscher Ton)
 Mikroaufnahmen sind die häufigste Tonquelle des ersten Releases; das Bildmaterial stammt zu 50% von DVD-Rips; sonst: abgefilmt, Previews und Jury- und Presseversionen

Bild- und Tonquellen der Online-verfügbaren Kinofilme
 (n=241, Nov 04 – September 05)

Wichtig: Nur erster Release ist dargestellt!



Zu 69% stammt deutscher Ton für erste „Online-Version“ von Mikrofon

In ca. der Hälfte wird als Bildmaterial eine DVD aus einem anderen Sprachraum verwendet

21% der Filme wurden abgefilmt (weltweit)

Previews sind in 14% der Fälle die Bildquelle

Jury- und Presse-DVDs stellen 11% des Bildmaterials

5% Direktprojektionen

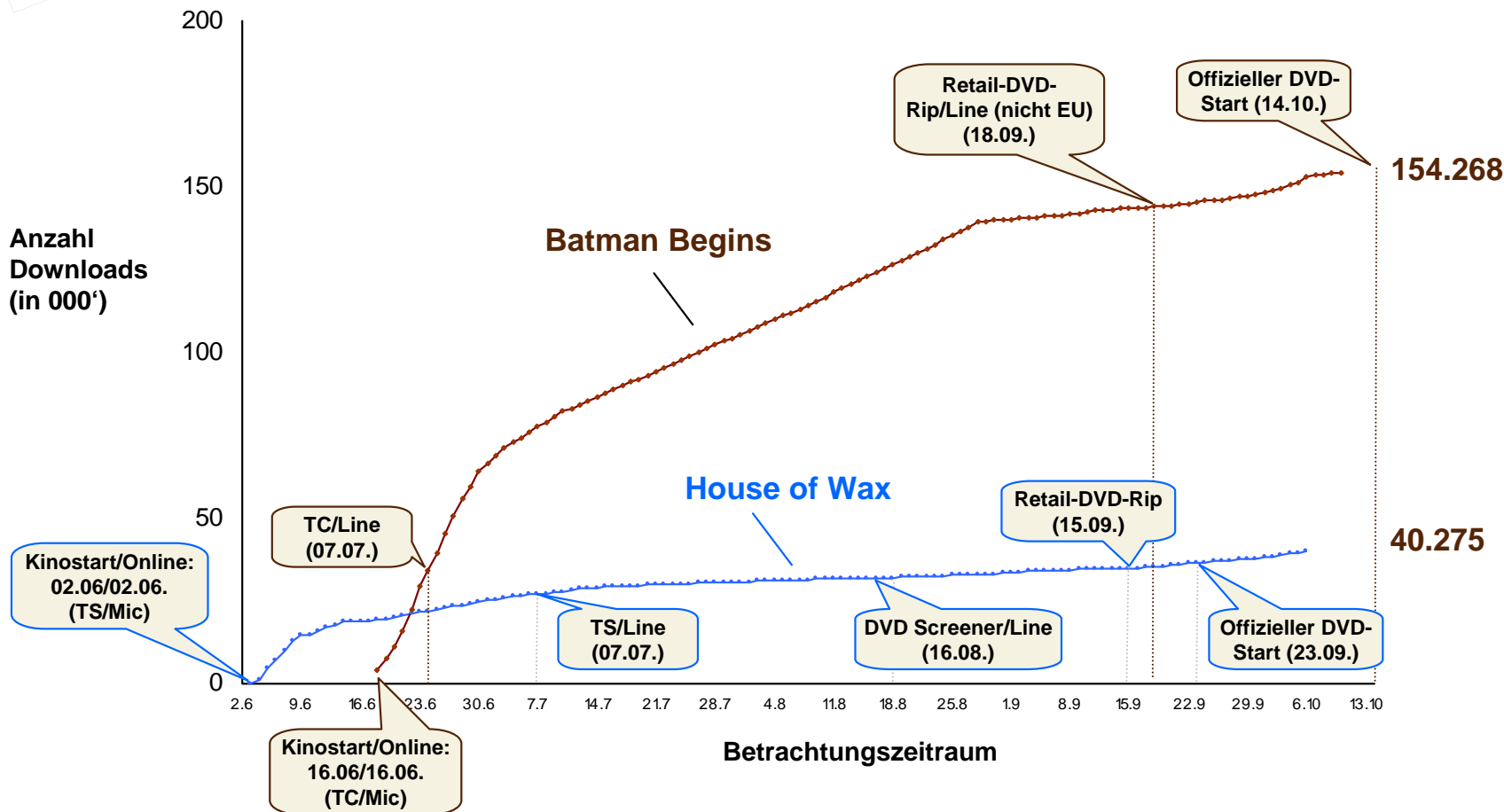
Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

© 2005 P4M, Nikolai Dördrechter (RWTH Aachen)

Gesamtanzahl Downloads ausgewählter Kinofilme (2 / 2)

Die Bild- und Tonqualität beider Filme verbessert sich kontinuierlich bis zum DVD-Release; in beiden Fällen stand vor offiziellem DVD-Start ein Rip der Original-DVD zur Verfügung

Gesamtanzahl Downloads ausgewählter Kinofilme Verteilung
(n=2, 03.06.– 10.10.2005, BitTorrent-Downloads, kumulative Betrachtung)



Bemerkungen

- Batman Begins (Direktprojektion) und House of Wax (abgefilmt) sind beide am Tag des Kinostarts online; der deutsche Ton stammt vom Mikro
- Batman: 2 Wochen später gibt es Line-Ton, knapp einen Monat vor DVD-Release einen Rip
- House: Einen Monat später Line-Ton, 1,5 Monate vor DVD-Release Rip einer Jury-/Presse-Promo-DVD, eine Woche vorher Rip der Original Retail-DVD

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

- Über die AfD-Studie2 – Hintergrund und Messung
- Ergebnisse der AfD-Studie2
- Fazit und Handlungsoptionen
- Backup

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

- 1 **Kinofilme frühzeitig und vollständig kodieren und permanent monitoren**
- 2 **Sicherheitsvorkehrungen verbessern und Previews überdenken**
- 3 **Schwachstellen durch Messungen gezielt aufspüren**
- 4 **Kinostarts zeitlich international harmonisieren**
- 5 **Abstand der Verwertungsfenster überdenken**
- 6 **Mehrwert für Endkonsumenten bei DVD ausbauen**

Quelle: P4M, Nikolai Dördrechter

Downloadversion AfD-Studie2
(www.filmumfrage.de)

- Über die AfD-Studie2 – Hintergrund und Messung
- Ergebnisse der AfD-Studie2
- Fazit und Handlungsoptionen
- Backup